

Schwindel mit Zwillingen

Jahrelang tobte der Gelehrtenstreit, ob Intelligenz ererbbar oder nur angelernt sei. Jetzt wurde ein Kronzeuge der Vererbungstheorie als Fälscher entlarvt.

Alles an dem Mann, so pries der Wissenschaftler sein verstorbenes Vorbild, sei „von höchster Qualität“ gewesen — von der feinen Erscheinung bis zum unermüdlichen Forscherdrang.

Ein anderer Bewunderer und Schüler dieses „geborenen Edelmannes“ lobte



Psychologe Burt
Rassismus mit gefälschten Zahlen

besonders die Unerbittlichkeit, mit der der berühmte Psychologie-Professor Verstöße gegen Logik und Sorgfalt geahndet habe: „Ungereimtes oder Schlampiges konnte er in Fetzen zerreißen.“

Gegen weitaus Schlimmeres, nämlich den Vorwurf des bewußten Betruges, müssen jetzt die Forscher Arthur Jensen, 55, und Hans Jürgen Eysenck, 62, ihren 1971 verstorbenen Lehrer Sir Cyril Burt verteidigen: Burt, Begründer der Hypothese von der Vererbbarkeit der Intelligenz, hat die grundlegenden Daten seiner Untersuchungen manipuliert und gefälscht — so beweist jetzt eine Analyse von Donald D. Dorfman, Psychologie-Professor an der Universität von Iowa.

Mit dem Denkmal Burt stürzen auch die Dogmen, die sich auf seine Forschungsergebnisse gründeten: Reiche seien klüger als Arme, Schwarze düm-



Frankreich. Die Normandie.

Das Departement Calvados.

Mitten darin das "Pays d'Auge".

Hier entsteht der feinste Calvados.



Gebraut aus dem berühmtesten

aller Apfelweine, dem Cidre.

Calvados "Pays d'Auge",

der einzige, der das Prädikat

"Appellation Contrôlée"

tragen darf. Gereift in

alten Eichenfässern.



So bekommt der

Calvados Dauphin sein feines, mildes Aroma und seine klare unverkennbare Bernsteinfarbe.

Calvados Dauphin kann man überall und jederzeit genießen.

Kenner bezeichnen

ihn gern als den



"König der Obstbrände".



Probieren Sie ihn

einmal. Langsam.

In kleinen Schlucken.

Damit sein herbfruchtiges Apfelaroma

richtig zur Geltung

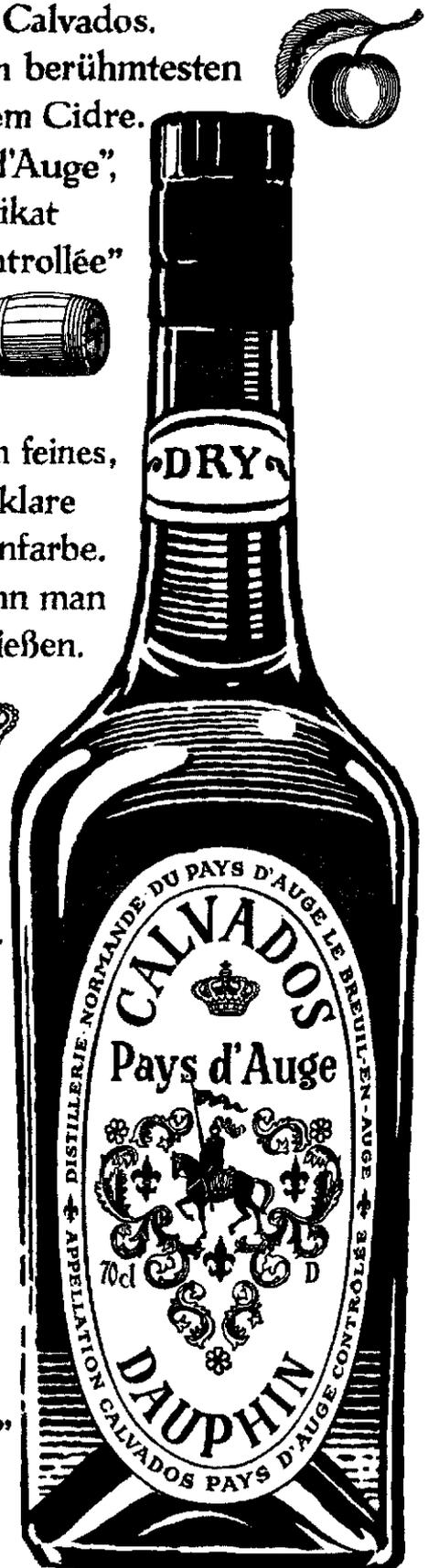
kommt.



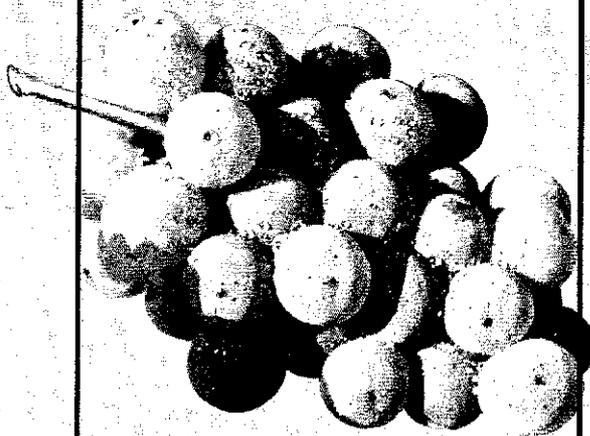
Aus dem "Pays d'Auge"

kommt der Feinste.

Eggers & Franke, Bremen



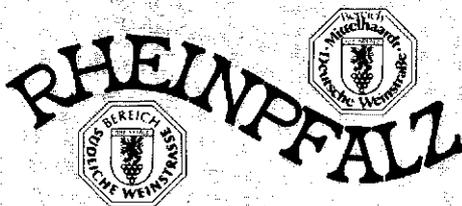
Der trockene Pfälzer



Trocken – wie übrigens gar nicht wenige der begehrten Weine der Rheinpfalz mit den Bereichen MITTELHAARDT-DEUTSCHE WEINSTRASSE und SÜDLICHE WEINSTRASSE – ist der Pfälzer Humor.

Man muß sie einfach näher kennenlernen. Mit den duftigen Müller-Thurgau, Morio-Muskat, Riesling, Scheurebe und den vielen anderen, ganz typischen Pfälzer Weinen wird man dann bald eine saftige Freundschaft schließen.

Und mit den trockenen Pfälzern vielleicht auch!



Deutschland Deine Weinpfalz

Sie möchten mehr über die Rheinpfalz wissen? Dann schreiben Sie bitte an:
Rheinpfalz-Weinpfalz, Robert-Stolz-Str. 18,
6730 Neustadt.

*Achten Sie bitte beim Einkauf auf diese Zeichen!



mer als Weiße. Diese Lehrmeinungen lösten, zuletzt auch vor zwei Jahren, politische Kontroversen aus, in denen Jensen und Eysenck sich den Vorwurf des Rassismus gefallen lassen mußten.

Kernstück des Burt-Erbes war eine Untersuchung aus dem Jahre 1961 über „IQ-Differenzen in verschiedenen sozialen Schichten“. Angeblich hatte Burt einschlägige Fakten aus einem für ganz England repräsentativen Londoner Stadtteil über einen Zeitraum von rund 50 Jahren hinweg gesammelt.

Zwar Fahrlässigkeit, nie aber Betrug hatten die Vererbungstheoretiker bisher am Werk ihres Altmeisters bemängelt. Nun sind sie im Streit mit Kollegen anderer Richtungen endgültig unterlegen.

Jensen selbst war es, der 1972 Unstimmigkeiten in den Arbeiten des Sir



Farbige, weiße Schulkinder (in den USA):

Cyril bemerkte. Doch der Psychologe von der kalifornischen Berkeley-Universität nahm seinen britischen Gewährsmann sogleich in Schutz: Das nachlassende Gedächtnis habe dem alten Herrn Streiche gespielt.

Noch im gleichen Jahr nahm sich ein Jensen-Kollege, der Psychologie-Professor Leon Kamin von der Princeton University, die Burt-Veröffentlichungen vor: „Nach zehn Minuten kam ich unweigerlich zu dem Schluß, daß Burt ein Schwindler ist“, erklärte Kamin.

Der Wissenschaftler stieß sich vor allem an Unwahrscheinlichkeiten in den Daten von Burts Zwillingsforschung: Über elf Jahre hinweg stimmten die Intelligenzquotienten getrennt aufgewachsener eineiiger Zwillinge, was wiederum die genetische Festlegung der Intelligenz untermauern sollte, genau überein — allzu genau, wie Kamin

fand. „Burts Arbeit war Schwindel mit politischer Absicht“, schloß Kamin nach weiteren eingehenden Untersuchungen. Die Bewunderer des geadelten Professors beeindruckte er damit nicht — sie fanden neue, rücksichtsvolle Entschuldigungen.

Indessen hatte der Streit um die Intelligenz in den USA und in Großbritannien zu heftigen Studentenprotesten geführt. Vorlesungsboykotts und Demonstrationen richteten sich gegen den Londoner Hochschullehrer Eysenck, gegen Jensen und seinen Harvard-Kollegen Richard J. Herrnstein, am heftigsten aber gegen den Nobelpreisträger William Shockley, Physikprofessor an der Stanford University in Kalifornien.

Von Shockley stammte der Vorschlag, Menschen mit geringem Intelligenzquotienten durch ein Prämiensy-



Durch Wissenschaftsbetrug diskriminiert

stem zur freiwilligen Sterilisation zu bewegen — Jensen begnügte sich damit, Förderprogramme für Negerkinder als sinnlos abzulehnen.

Das immer noch hochschulinterne Hickhack um Fahrlässigkeit oder Fälschung wurde zum öffentlichen Skandal, als 1976 die Londoner „Sunday Times“ zwei vielzitierten Mitarbeiterinnen von Cyril Burt nachspürte. Ergebnis der Recherchen unter 250 Kollegen und ehemaligen Studenten von Burt: Niemand hatte die Stützen des greisen Forschers je gesehen.

Jensen sah nun die „Gefechte gegen die Vererbungslehre ins Maßlose ausgeartet“ und schoß zurück: „Hirngespinnste und Wunschträume ideologisch festgelegter Psychologen.“ Kollege Eysenck roch gar Rufmord.

Was Eysenck seinem Lehrer als „Kavaliersdelikt“ verzieh, wird nun



IMMOMOD

Das totale Finanzierungsprogramm für die sofortige Modernisierung oder Instandhaltung v. Altbauten

Modernisierungs- und Instandhaltungsarbeiten bei Altbauten sind gleichbedeutend mit Werterhalt und Wertsteigerung. Die Frage, welche Maßnahmen bei welchen Kosten unter Berücksichtigung steuerlicher Gegebenheiten für Sie durchführbar sind, bedingt ein spezielles Finanzierungsprogramm, das sich maßgeschneidert bei allen Modernisierungs- und Instandhaltungsproblemen anwenden läßt. IMMOMOD — ein Finanzierungsprogramm der DEUTSCHEN BAUSPARKASSE (DBS) AG unterstützt Sie im Planungsstadium, beinhaltet die finanztechnische Beratung bei der Durchführung Ihres Vorhabens und berücksichtigt alle für Sie infrage kommenden steuerlichen Vergünstigungen. Am besten, Sie fordern noch heute die IMMOMOD-Planungsmappe an. Sie finden darin:

- einen Planungsbogen zur Bestandsaufnahme, die Grundlage für Ihre maßgeschneiderte Finanzierung.
- eine übersichtliche und verständliche Dokumentation zur Altbaumodernisierung. Also, den Finanzierungsscheck heraus-schneiden und ab die Post.



FINANZIERUNGS-SHECK

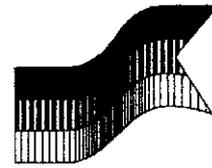
Ein derartiges Finanzierungsprogramm interessiert mich schon lange, bitte lassen Sie mir sofort die IMMOMOD-Planungsmappe zugehen.

Name: _____

Adresse: _____

Sp 42

KOMM' ZUR DEUTSCHEN BAUSPARKASSE



DEUTSCHE BAUSPARKASSE (DBS) AG

Postfach 11 02 60
6100 Darmstadt 11
Tel. 06151/28 13-1



HOHER BLUTDRUCK GEFÄHRDET DIE GESUNDHEIT

Blutdruck-Selbstmessen mit RR-Test Geräten

Der Blutdruck des Menschen ist die treibende Kraft des Blutstroms. Ständig erhöhter Blutdruck ist eine ernsthafte Krankheit: Hypertonie.

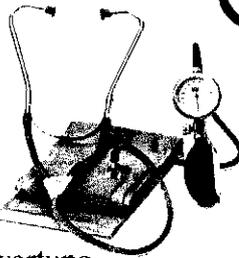
Jeder 8. hat zu hohen Blutdruck, aber nur die Hälfte weiß davon.

Längere Zeit unerkannt, kann Bluthochdruck die Lebenserwartung verkürzen.

RR-Test ist ein Blutdruckmeßgerät zur täglichen Selbstkontrolle. Es zeigt an, ob der Blutdruck normal ist oder abweicht. **Selbstmessen mit RR-Test ist so einfach,** daß es jeder kann: RR-Test Standard Gerät zum Abhören der Blutdruckgeräusche. RR-Test Visuell zum Ablesen der Blutdruckwerte.

Der Arzt hilft durch die richtige Behandlung. Bei Bluthoch-

druck werden durch tägliches Selbstmessen Blutdruckwerte gewonnen, die dem Arzt bessere Beurteilung und genauere Behandlung ermöglichen.



Das Roland-System zur Bekämpfung des hohen Blutdrucks bietet zu den RR-Test Selbstmeßgeräten systematische Aufklärung, Beratung und Service-Leistungen. Roland ist Mitglied der „Deutschen Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdruckes e.V.“
 unverb. Preisempfehlung:
 RR-Test Standard DM 131,-
 RR-Test Visuell DM 199,75
 RR-Test Electronic DM 298,-
 RR-Test-Geräte nur in Apotheken - auch in Österreich und in der Schweiz.
 Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns.



DAS ROLAND-SYSTEM

ROLAND

ARZNEIMITTEL HAMBURG POSTFACH 730820 · 2000 HAMBURG

aber doch als Betrug in die Geschichte der Wissenschaft eingehen. Denn das gründliche Beweismaterial des US-Psychologen Dorfman entlarvt den Kronzeugen der Vererbungstheoretiker endgültig als Schwindler.

Bei der Durchleuchtung von Burts maßgeblicher IQ-Studie aus dem Jahre 1961 stellte Dorfman fest, daß Burt darin immer dieselben jahrzehntealten und selbstkonstruierten Zahlen benutzt hatte. Auf diese Weise frisierte er seine IQ-Graphiken gemäß seiner standesfixierten Weltanschauung.

So bestätigten die Kurven, woran Sir Cyril glaubte: Kinder von Arbeitern brächten es nie soweit wie Akademiker-Sprößlinge, Iren seien Engländern geistig unterlegen, und Männer lernten generell leichter als Frauen.

Die praktische Konsequenz solcher Theorien zeigte sich im englischen Erziehungsgesetz von 1944, nach dem das Schulsystem in drei qualitativ verschiedene Arten aufgliedert wurde.

Zwei Jahre später wurde Burt zum Sir geschlagen — für seine wissenschaftlichen Verdienste („um das britische Erziehungswesen“), die ihm nun zum Spott gereichen. Eine satirische Variante des IQ-Streits steuerte schon der US-Wissenschaftler Ian Phillips bei, Physiologe an der Universität von Iowa: Sir Cyril Burt, so die Krimiversion von Phillips, habe einen Zwillingbruder mit gleich hohem IQ gehabt, dieser habe Cyril ermordet und in seinem Namen die Wissenschaft getäuscht.

Warum der wahre Cyril Burt — in einem so auffälligen Gegensatz zu seinem vorgetragenen wissenschaftlichen Anspruch — das Zahlenmaterial gefälscht hat, bleibt einstweilen rätselhaft. Nur eine Zukunft, vermutet das amerikanische Wissenschaftsblatt „Science“, könnte die Zahlenfälscherei des Psychologen Burt vielleicht erklären: die Psychologen.

ARCHÄOLOGIE

Gold im Maisfeld

Ein 2500 Jahre altes Fürstengrab, das jetzt in Württemberg freigelegt wurde, birgt neue Erkenntnisse über die älteste europäische Gemeinschaft — die Kelten.

Ich bin der Wind auf dem Meer ...
 Ich bin ein See in der Ebene/
 Ich bin ein siegreicher Speer in der

Schlacht
 Ich bin ein Mensch, der das Feuer schürt
 für einen Kopf.

Für die zauberische Traumpoesie und archaische Grausamkeit der keltischen Kultur, wie sie der altirische Dichter Amergin besang, entwickelten die Franzosen ein Faible schon unter Napoleon III. Noch der Erfolg des Comic-Helden Asterix hat damit zu tun.